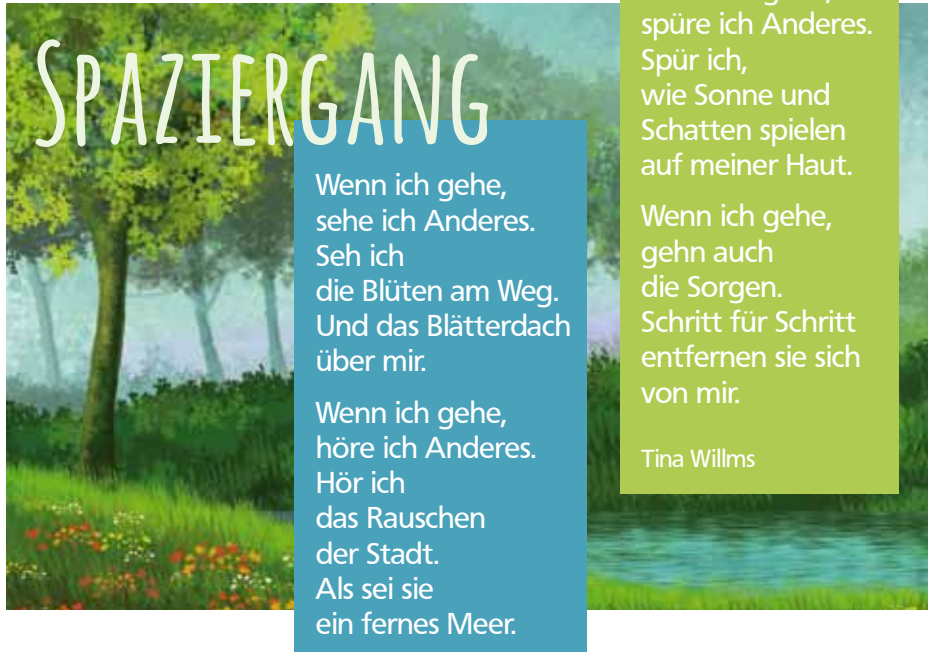


Gemeinde Brief

Juni 2026
Juli 2026
August 2026

Ev.-Luth. Kirchengemeinden
Heuerßen und Lindhorst





SPAZIERGANG

Wenn ich gehe,
sehe ich Anderes.
Seh ich
die Blüten am Weg.
Und das Blätterdach
über mir.

Wenn ich gehe,
höre ich Anderes.
Hör ich
das Rauschen
der Stadt.
Als sei sie
ein fernes Meer.

Wenn ich gehe,
spüre ich Anderes.
Spür ich,
wie Sonne und
Schatten spielen
auf meiner Haut.

Wenn ich gehe,
gehn auch
die Sorgen.
Schritt für Schritt
entfernen sie sich
von mir.

Tina Willms

Das Foto der Titelseite ist im Rahmen der Konfirmation 2026 in Lindhorst entstanden. Die Hände auf dem Foto gehören den Hauptkonfirmand*innen, die am 03. Mai 2026 in Lindhorst konfirmiert wurden. Das Foto wurde von Noah Möller gemacht.

IMPRESSUM

Der Gemeindebrief wird im Auftrag der Kirchenvorstände der Ev.-Luth. Kirchengemeinden Heuerßen und Lindhorst von einem gemeinsamen Redaktionsteam herausgegeben.

Vi.S.d.P.: Pastor i.R. Jan Peter Hoth, Pfarrweg 3, 31698 Lindhorst

Der Gemeindebrief erscheint vier Mal im Jahr in einer Auflage von 2.420 Exemplaren.

Layout und Satz: Friederike Büge, Kirchstraße 11, 31737 Rinteln, Telefon: 05751 - 7886,

E-Mail: grafikdesign@buege-web.de, **Druck:** GemeindebriefDruckerei Groß Oesingen

Bankverbindung

Kirchengemeinde Heuerßen

Bank: Sparkasse Schaumburg

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Heuerßen

BIC: NOLADE21SHG

IBAN: DE65 2555 1480 0470 1441 55

Bankverbindung

Kirchengemeinde Lindhorst

Bank: Sparkasse Schaumburg

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lindhorst

BIC: NOLADE21SHG

IBAN: DE66 2555 1480 0488 2240 64

GEH AUS, MEIN HERZ

Liebe Leser und liebe Leserinnen,

der Sommer bietet einen guten Anlass, in die Natur zu gehen. Urlaub am Meer oder in den Bergen. Wanderungen im Wald. Konzentriert und von Menschen beeinflusst die Landesgartenschau in Bad Nenndorf, hier bei uns in Schaumburg.

Ich finde Gott auch in der Natur, sagen manche. Sie staunen über Farben, Formen, Gerüche und Geräusche in der Tier- und Pflanzenwelt. In Psalm 104,10f. heißt es: „Du lässest Brunnen quellen in den Tälern, dass sie zwischen den Bergen dahinfließen, dass alle Tiere des Feldes trinken und die Wildesel ihren Durst löschen.“

Die Natur ist nicht Gott. Aber sie lädt durch ihre Schönheit ein, den Schöpfer zu loben. „Herr, wie sind deine Werke so groß und viel! Du hast sie alle weise geordnet, und die Erde ist voll deiner Güter.“ (Psalm 104,24)

Die Naturgesetze sind zuverlässig, mit ihnen können wir planen. Werden-Vergehen-Neuwerden. Aber zugleich begrenzen sie uns. Hier herrscht Ordnung. Aber nur, um einen fast unendlichen Überfluss zu produzieren. Würde die Menschheit die Lebensmittel richtig verteilen, könnte die Erde wohl noch viel mehr Menschen ernähren, denn es ist alles reichlich da.



Aber auch die Naturgesetze sind Schöpfung. Gottes Schöpfung. Sein Odem (Lebensatem) spendet Leben, ohne ihn sind wir nur Wasser und Staub. Ich finde Gott auch in der Natur, indem ich die natürliche Schönheit genieße und dabei bete oder singe, wie z. B. Paul Gerhards Sommerlied:

Geh aus, mein Herz, und suche Freud
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben;
schau an der schönen Gärten Zier
und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben,
sich ausgeschmücket haben.

*Mit sommerlichen Grüßen
und herzlichen Segenswünschen
Ihr Pastor Dirk Bangert*

INTERVIEW MIT PASTORIN ANJA SIEVERS

Kirchen auf der Landesgartenschau 2026



Pastorin Anja Sievers

1. Liebe Frau Sievers, mögen Sie sich unseren Leserinnen und Lesern kurz vorstellen?

Sehr gern! Ich bin seit 2023 Pastorin in Bad Nenndorf, gemeinsam mit

meinem Mann. Ich bin 41 Jahre alt und komme ursprünglich von einem Bauernhof in der Nähe von Wolfenbüttel. Wenn sie mich nicht in der Gemeinde finden, treffen Sie mich vermutlich im Reitstall.

2. Sie sind bei „Kirchen auf der Landesgartenschau 2026“ dabei - was genau steckt hinter dieser Idee?

Professionalität und Wertschätzung. Das sind meine Hauptziele. Ich möchte Kirche als moderne, offene, vielfältige und professionelle Instanz (nach innen und außen) zeigen, die das Kreuz in ihrer Mitte hat. Das möchte ich (auch) durch eine wertschätzende Haltung zum Ausdruck bringen. Den Ehrenamtlichen und den Besucher*innen gegenüber.

3. Was hat Sie persönlich an diesem Projekt besonders angesprochen?

Die große Chance, 600.000 Besucher*innen unsere wunderbare Botschaft näher zu bringen.

Dort Kirche zu sein, wo man sie nicht erwartet. Und wie man sie nicht erwartet.

4. Kirche mitten auf einer Gartenschau - wie passt das für Sie zusammen?

Ganz wunderbar, denn ich halte ich es für sinnvoll, dass Kirche mit ihrer Botschaft dahin geht, wo Menschen sind. Wir dürfen uns zeigen, wir haben so etwas Tolles „anzubieten“.

5. Was können Besucher*innen bei Kirchen auf der LaGa erleben?

Über 460 verschiedene Veranstaltungen! Unser kirchliches Programm ist sehr umfangreich und vielfältig. Da gibt es für jeden was zu erleben: Ruhige Momente, Gespräche, Begegnungen, Austausch, Konzerte...

6. Gibt es etwas, worauf Sie sich ganz besonders freuen?

Ich kann kein einzelnes Event rausuchen, weil mich alle so neugierig

machen. Ein besonderes Highlight für mich ist unser Kreuz. Das sollten sich alle angucken kommen!

7. Was beschäftigt die Menschen, die Ihnen an so einem Ort begegnen?

Darauf bin ich auch besonders gespannt. Wir gehen von einer „Flaniergemeinschaft“ aus: Menschen werden nicht lange verweilen. Sie haben Geld dafür bezahlt, dass sie 34 ha an einem Tag erkunden dürfen. Da bleibt wenig Zeit. Aber wer sich darin Zeit nimmt, zu den Kirchen zu kommen, der ist neugierig, denke ich. Neugierig auf Gott, auf die Menschen, die sich in seinen Dienst stellen. Manche werden zögerlich sein, manche auch missmutig, aber bestimmt auch sehr viele begeistert.

8. Kann man sich als Besucher*in auch aktiv einbringen?

Ja, es gibt auch viele Mitmachangebote: Meditationen - „live“, aber auch „to go“, christliches Yoga, Familienprogramm und am 05. September unseren Chorworkshop mit Judy Bailey.

9. Was bedeutet für Sie persönlich „Kirche draußen“ - also außerhalb der gewohnten Räume?

Eine große Chance. Ich liebe unsere Kirchen! Glaube aber auch, dass wir die Menschen auf vielfältige Weise und an unterschiedlichen Orten errei-

chen können. Wichtig ist immer, dass unsere Botschaft im Mittelpunkt steht. Und bleibt!

10. Gibt es einen Moment oder eine Begegnung aus diesem Projekt, die Ihnen jetzt schon besonders im Gedächtnis geblieben ist?

Ganz viele. Zwei Beispiele:

1. Wenn Kirchenferne vorsichtig anfragen, ob sie auch mitmachen dürften.

2. Zwischenapplaus in einem Vortrag als ich - eigentlich in einem kurzen Exkurs - über meinen Glauben in diesem Projekt gesprochen habe. Die Menschen haben eine Sehnsucht, die wir ernst nehmen müssen. Und können!

11. Zum Schluss: Warum lohnt es sich, bei „Kirchen auf der LaGa“ vorbeizuschauen?

Weil der Ort etwas Heiliges hat. Und die Menschen, die ihn mit Leben füllen werden, auch.

*Das Interview führte
Pastorin Sarinè Potgieter.*



ICH GLAUB DRAN



So lautet das Motto der Kirche auf der Landesgartenschau in Bad Nenndorf. „Ich glaub dran“ - aber woran eigentlich? Könnte ich, könnten wir Christen das in kurzen Worten sagen?

Das Aufsagen des Glaubensbekenntnisses, das wir sonntags im Gottesdienst sprechen, hilft einem kirchenfernen Menschen wahrscheinlich nicht. Es wäre auch nicht das Erste, was mir einfallen würde.

Es müssten schon persönliche Worte sein. Worte, die deutlich machen können, dass mein Glaube mir in meinem Leben jetzt etwas bedeutet und was das ist.

„Ich glaube an Gott.“ Diese Aussage ist etwas, was in unserer Zeit alles andere als selbstverständlich ist. An einen Gott glauben? In unserer Zeit? An ein Gegenüber, zu dem man sogar spricht? An eine Macht, die außerhalb unserer Erfahrung gedacht wird und nicht beobachtbar oder beweisbar ist?

Ja, müsste ich sagen, das glaube ich. Ich wage es, diese Voraussetzung für mein Leben anzunehmen. „Ich glaub dran“, dass es diese Wirklichkeit Gottes gibt und sie einen wesentlichen Ein-

fluss auf mein Leben hat.

Ich habe auch eine bestimmte Vorstellung von diesem Gott. Ich glaube dran, dass er so ist, wie ihn Jesus von Nazareth beschrieben und gelebt hat. Also ein Gott, der mich ansieht, mir Ansehen verleiht und mir Würde und Bedeutung schenkt. Bei dem nicht Leistung entscheidend ist, sondern Vertrauen. Der Gemeinschaft mit mir sucht und will.

Ich glaube dran, dass diese Gemeinschaft jetzt und in alle Zeit besteht und mir darin Sicherheit und Zuversicht geschenkt ist. Gerade in unsicherer Zeit gibt mir das Mut, das Richtige zu tun und das Vertrauen, dass es sinnvoll ist, sich für Mitmenschlichkeit einzusetzen. Und es stärkt mich in den Krisen meines Lebens.

Ich glaube an Gott. Und bin überzeugt, dass diese scheinbar unvernünftige Grundannahme meines Lebens positivere Auswirkungen auf mich und meine Mitmenschen hat als manch anderer Glaube, der nur auf den ersten Blick vernünftiger scheint.

Jan Peter Hoth

DIE KIRCHEN AUF DER LANDESGARTENSCHAU



Die Landesgartenschau in Bad Nenndorf läuft jetzt schon etwa einen Monat; unter dem Dach des Kirchenzeltels und in der Muschel haben inzwischen viele Gottesdienste, Andachten und Konzerte stattgefunden. Aber bis Mitte Oktober ist noch Zeit für viel mehr.

Es finden weiterhin täglich um halb drei die **Mittagsgebete** 'kurz & heilig' statt und jeden Sonntag um elf werden Open-Air-Gottesdienste gefeiert. Pastor*innen werden dort mit Musik, Gebeten und außergewöhnlichen Predigten den Glauben lebendig werden lassen.

Dienstags um halb fünf gibt es **Tischgespräche** „zwischen Himmel und Alltag“ mit lokalen Persönlichkeiten, und mittwochs und donnerstags ab elf stellen sich kirchliche Einrichtungen vor, wie etwa die Akademie Loccum, der KiTa-Verband, die Küstervereinigung, aber auch die Gefängnis-, Krankenhaus- oder Polizeiseelsorge. Die Freitage stehen ab vier ganz im Zeichen lokaler und regionaler Künstler.

Und samstags nachmittags ab zwei

kommen **Familien** mit Kindern zu ihrem Recht. Unter dem Dach des Kirchenzeltels wird gebastelt, gemalt, gehört, gelacht ...

Kirche und Musik gehören fest zusammen. Darum gibt es verschiedenste Konzerte, ein Familienmusical, aber auch immer wieder die Möglichkeit, aus dem Liederbuch der Kirchen auf der LaGa gemeinsam zu singen.

Ein besonderer Höhepunkt wird am 05. September das Konzert von Judy Bailey sein. Ab elf Uhr findet ein **Workshop** mit 120 Sängerinnen und Sängern statt, die abends um 19.00 Uhr als Projektchor mit der großen Künstlerin beim Konzert auf der Bühne stehen.

Neugierig geworden? Alle Veranstaltungen der Kirchen auf der LaGa finden Sie unter: <https://www.kirchenbad-nenndorf.de/landesgartenschau/Programm?utf8=%E2%9C%93&q=&category=>

oder scannen Sie einfach diesen Code:



Petra Kleine

KIGO-TEAM AUF DER LAGA IN BAD NENNDORF

Wir haben bereits am 02. Mai beim Auftakt der Familienzeit auf der LaGa in Bad Nenndorf mitgewirkt.

Samstags von 14.00 bis 17.00 Uhr wird im Kirchenzelt **Kinder- und Familienprogramm** angeboten. Das wird unser Team aus dem Kooperationsraum auch wieder am **25. Juli, 15. August, 03. und 17. Oktober** anbieten.



*KiGo-Team
Lindhorst - Heuerßen - Stadthagen*

Andrea Möller

KINDERGOTTESDIENST „UNTERWEGS“ für alle Kinder von 3 bis 11 Jahren

Wie in jedem Jahr findet nach den Sommerferien „Kindergottesdienst unterwegs“ statt. Alle Infos findet Ihr rechtzeitig auf unserer Homepage unter kirche-lindhorst.de. Die Kinder, die im Verteiler unserer Kirchengemeinde sind, erhalten rechtzeitig eine Nachricht. Wer in den Verteiler aufgenommen werden möchte, schreibt einfach an lindhorst@lksl.de.

Für alle Ausflüge gilt: bitte ein kleines Picknick einpacken und eine Sitzschale für den Bulli mitbringen. Am **Sonntag, den 22. August** machen wir mit dem Kooperationsraum 4 einen Ausflug zum Wasserpark nach Steinhude.

Achtung: jede Gemeinde kann max. 15 Kinder mitnehmen!

Am **30. August** sowie am **06. September** werden wir an jedem Sonntag von 10.00 bis 12.00 Uhr einen tollen Ausflug anbieten.

Habt einen tollen Sommer, wir freuen uns aufs Wiedersehen,

Euer KiGo-Team

ANGEBOTE DER SAMTGEMEINDE

Rathaus Lindhorst,
Bahnhofstraße 55

vorherige Terminvereinbarung
im Vorzimmer der Samtgemeinde-
bürgermeisterin unter Telefon:
05725 - 700124

RENTENBERATUNG

Jeden **1. Donnerstag** im Monat
durch den Versichertenberater der
Deutschen Rentenversicherung,
Herrn Dieter Natzel,
in der Zeit von **9.00 bis 12.30 Uhr**
und von **14.00 bis 18.00 Uhr**
im Multifunktionsraum - Erdgeschoss
- Gemeinde Lindhorst, Bahnhofstr. 55.
Versichertenunterlagen und
Personalausweis sind mitzubringen.

SENIORENSPRECHSTUNDE

Fragen rund um die Pflege und Ver-
sorgung älterer und pflegebedürftiger
Menschen **jeden ersten Dienstag im**
Monat von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Servicebüro, Zimmer 4,
Samtgemeinde Lindhorst,
Bahnhofstraße 55a
Senioren- und Pflegestützpunkt
Landkreis Schaumburg

GESPRÄCHSKREIS

für pflegende Angehörige
jeden zweiten Dienstag im Monat
von 15.00 bis 16.30 Uhr
in der Gemeinde Lindhorst,
Multifunktionsraum, Anmeldung
und Info, Telefon: 05721 - 7034370

„SICHERHEIT IM ALTER“



Veranstaltung des Senioren- und Behindertenbeirat Lindhorst

Am **Dienstag, dem 16. Juni 2026**, lädt der Senioren- und Behindertenbeirat um **17.00 Uhr** im Hof Gümmer zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Sicherheit im Alter“ ein.
Ein Mitarbeiter der Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg wird über Gefahren an der Haustür, am Telefon, im Internet und unterwegs sprechen.

Birgit Gärtner

90 JAHRE TRACHTENGRUPPE LINDHORST



Die Trachtengruppe Lindhorst beim Tag der Niederachsen in Osnabrück 2025

Im Juli dieses Jahres feiert die Trachtengruppe Lindhorst ihr 90-jähriges Bestehen mit einem „Großen Fest am Backhaus“. Drei Tage lang - von **Freitag, 10. Juli, bis Sonntag, 12. Juli 2026** - dreht sich alles um die wunderschöne Schaumburger Östertentracht. Dass wir dieses Fest feiern, ist eigentlich einem Zufall zu verdanken. Als 1936 die Olympischen Spiele in Berlin ausgetragen wurden, war es der Wunsch der damaligen NS-Führung, dass „aus allen Teilen des Reiches“ Trachtengruppen nach Berlin anreisen. Auch in Lindhorst landete ein solches Schreiben auf dem

Tisch des Bürgermeisters. Dieser hatte nur ein Problem: Es gab gar keine Trachtengruppe.

1936 war die Tracht jedoch noch getragene Alltagskleidung. So machten sich junge Frauen in ihrem sowieso noch gebräuchlichen besten Zwirn und junge Männer, die die Tracht des Großvaters noch im Schrank hatten, auf den Weg zur Olympiade

nach Berlin - und die Trachtengruppe war geboren. Der geschichtliche Kontext der Gründung unserer TG im Jahre 1936 darf nicht verdrängt werden. Deshalb ist es heute unser Anliegen, unsere Tracht als „bunt, vielfältig und welt offen“ zu präsentieren.

In den 90 Jahren hat die TGL sich zunehmend zu einem Aushängeschild der Gemeinde Lindhorst entwickelt; mit Auftritten in Funk und Fernsehen sowie im europäischen Ausland trägt sie zur Verbreitung und Festigung Schaumburger Identität bei.

Etwa 250 Mitglieder zählt die Trachten-

gruppe, von denen wenigstens 50 Mitglieder gelegentlich oder regelmäßig Trachten tragen. Das erfordert eine besondere Pflege, Liebe und Leidenschaft für die Tracht. Fast alle Stücke sind Originale, die mitunter 70 Jahre, teilweise auch deutlich älter sind.

Trotz ihrer 90 Jahre ist die Trachtengruppe also keine „Alte Dame“, sondern immer noch ein lebendiger Zusammenschluss von Menschen aller Altersgruppen mit den unterschiedlichsten Interessen an der Tracht: von Tanz und Musik über gelebte Gemeinschaft bis hin zur Pflege der Tracht und der Bewahrung entsprechender handwerklicher Kompetenzen.

Für die Feierlichkeiten hat sich der Verein ein abwechslungsreiches Programm ausgedacht.

Am **Freitagabend** startet das Fest mit

dem „Schaumburger Abend“. Trachtengruppen und -vereine, Dorf- und Landjugenden sind eingeladen.

Der **Samstag, 11. Juli**, beginnt mit einem Kommers. Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Gesellschaft wollen wir auf unsere Geschichte zurückblicken und auch den ein oder anderen Blick in die Zukunft wagen.

Am Nachmittag wird es im Rahmen der Ferienspaßaktion eine Kinderdisco mit Überraschungen geben.

Den Abschluss des Tages bildet dann der Diskoabend mit Liveband und DJ im Festzelt. (Wir dürfen zwar nicht ausdrücklich damit werben, aber das Fußballherz wird an diesem Abend nicht zu kurz kommen.)

Der **Sonntag, 12. Juli**, wird mit einem ökumenischen Gottesdienst im

Festzelt eröffnet, dem sich ein Katerfrühstück, begleitet von Blasmusik, anschließt.

Wir freuen uns darauf, auch Sie auf unserem Fest willkommen zu heißen.

*Marcel Schimmelpfennig
Pressewart Trachtengruppe Lindhorst*



Die Trachtengruppe Lindhorst vor ihrem Mehrzweckbackhaus

VORGESTELLT:

Der Vorstand der Trachtengruppe Lindhorst



Vorstand der TG Lindhorst, von links: Markus Mikluschka, Leonie Van Straelen, Jasmin Beisse, Fabian Koschnick, Lena Grüneberg, Tobias Schimmelpfennig, Finja Gerber, Karin Schneidsig und Marcel Schimmelpfennig

Es ist noch nicht lange her, da verkündete die Trachtengruppe stolz den gelungenen Generationswechsel in ihrem Vorstand: seit 2024 leitet Fabian Koschnick (29) den Verein, unterstützt von den Leiterinnen der Kindertrachtengruppe, Lena Grüneberg (25) und Leonie Van Straelen (22), sowie der Tanzleiterin Jasmin Beisse (25). Kassenswartin ist seitdem Karin Schneidsig (61). 2025 wurde mit Finja Gerber (20) als

Schriftführerin eine weitere junge Kraft in den Vorstand gewählt. Ab diesem Jahr komplettieren Markus Mikluschka (49, 2. Vorsitzender), Tobias (35, Trachtenwart) und Marcel Schimmelpfennig (39, Pressewart) den Vorstand der Trachtengruppe. Letztere erweisen sich als Neueinsteiger als kompetente Ergänzungen des jungen Vorstandes. Bemerkenswert ist, dass die jungen Vorstandsmitglieder schon als Kinder bzw. Jugendliche der Trachtengruppe beitraten. Zur Trachtengruppe gekommen waren sie teils durch Freundschaften, teils über die Kindertrachtengruppe oder durch die Eltern bzw. sogar Großeltern. Aber auch die anregende Atmosphäre auf einer Silberhochzeit führte zum Vereinsbeitritt. Als Motive hierfür nennen die jungen Ehrenamtlichen vor allem ihre Leidenschaft fürs Tanzen. So auch Leonie: „Tanzen macht Freude und verbindet“ - Alte und Junge. Doch auch die Faszination für die wunderschönen Trachten und die da-

mit verbundenen Traditionen spielen eine wichtige Rolle. Und nicht zuletzt natürlich die „tolle Gemeinschaft“, die „vielfältigen Gemeinschaftsaktionen“, die, so Markus, bei ihm zu vielen Bekanntschaften und neuen Freundschaften führten. Die Übungsabende und diversen Auftritte bedeuten für Marcel nach dem Alltagsstress „ein wenig meine mentale Hängematte“ bzw., so für Jasmin, „mein Safe Space (geschützter Bereich)“.

Für Finja „gehört die Trachtengruppe einfach zu Lindhorst dazu und ist ein Stück zu Hause - mit all den Menschen, die die Trachtengruppe ausmachen.“ Markus ergänzt, dass für ihn die Bedeutung der TG darin liegt, „dass unsere Traditionen, Werte sowie Tänze und das alte Handwerk erhalten und weitergegeben werden.“

In diesem Sinne äußert sich auch Tobias: „Die Bewahrung von Trachten und Volkstänzen deckt ein breites Spektrum ab - von Kultur und Heimatpflege bis hin zu Bewegung und Handarbeit.“

Bemerkenswert ist, dass die ursprüngliche Verbindung von Kirche und Tracht den Akteuren sowohl bewusst als auch von Bedeutung ist. Nicht nur, dass die Trachten das Kirchenjahr und kirchliche Rituale widerspiegeln, sondern besonders ihre dem jeweiligen Anlass angepasste Wandlungsfähig-

keit wird hervorgehoben. So wird vor allem die Festtagstracht mit Freude getragen und präsentiert. „Sie wird dadurch gelebte Tradition.“ (Tobias) Eine Tradition, die heute, den aktuellen Trachtenträgern entsprechend, über die Konfessionsgrenzen hinausgeht, wie Marcel betont. Er und Tobias besuchen ihre katholische Kirche sogar regelmäßig in ihrer Tracht.

Die Antworten auf die Frage, wie sie das kirchliche Motto der diesjährigen Landesgartenschau „Ich glaub dran, dass...“ ergänzen würden, verdeutlichen noch einmal grundlegende Werte der Ehrenamtlichen: die aus dem christlichen Glauben erwachsene Verantwortung für Mensch und Schöpfung, die Gemeinschaft, die Weitergabe und -entwicklung der Trachtentradition - und nicht zuletzt der Glaube daran, „dass Vielfalt und Miteinander uns bereichern und die Welt schöner machen.“ (Leonie) Und wie die TG wird auch die LaGa selbst als „Ort der Begegnung“ verstanden, „an dem die Menschen zur Ruhe kommen und neue Kraft und Hoffnung schöpfen.“ (Markus).

Helge Krzykowski

ZWEI GEMEINDEN - EIN PASTOR - EIN KANAL

Vor einem Jahr ist in der Kirchengemeinde Wendthagen etwas Neues gestartet: ein Kanal auf WhatsApp und Signal. Heute sind schon über 100 Menschen dabei - und schauen regelmäßig rein. **Warum?** Weil dort wirklich etwas passiert.

Aktuelle Termine, spontane Änderungen, Einladungen, Bilder aus dem Gemeindeleben, kurze Andachten für zwischendurch und immer wieder spannende Links - alles direkt aufs Handy.

Diese Idee geht jetzt einen Schritt weiter:

Der Kanal wird künftig gemeinsam von den Kirchengemeinden Wendthagen und Heuerßen gestaltet.

Das passt gut - schließlich ist Pastor Dirk Bangert in beiden Gemeinden unter-

wegs. Und ganz nebenbei öffnet der Kanal den Blick: für das, was hier passiert - und auch für das, was nebenan läuft.

Vielleicht ist ja genau dort etwas dabei, das Sie neugierig macht.

Der Kanal ist schnell, unkompliziert und nah dran am echten Gemeindeleben.

Einfach QR-Code scannen, abonnieren und nichts mehr verpassen. Und gern weitersagen - damit noch mehr Menschen dabei sind!



WhatsApp



Signal

BLEIB VERBUNDEN



WhatsApp

Und auch in Lindhorst gibt es seit kurzer Zeit einen WhatsApp-Kanal. Hier erhalten Sie Infos, Termine und Impulse direkt auf Ihr Handy. So bleiben Sie immer verbunden mit der Kirchengemeinde, egal, wo Sie sich gerade aufhalten. Scannen Sie den nebenstehenden QR-Code und folgen Sie uns.

VERABSCHIEDUNG

Frau Kareen Schewczyk

Die Kirchengemeinde Lindhorst möchte sich von Herzen bei Frau Kareen Schewczyk bedanken. Seit vielen Jahren - fast 30 Jahre - war sie mit einigen Stunden in der Friedhofsverwaltung für den Friedhof in Lindhorst tätig. Mit großer Zuverlässigkeit, Sorgfalt und Engagement hat sie diese Aufgabe all die Jahre wahr-

genommen und damit einen wichtigen Beitrag für unsere Gemeinde geleistet. Für diese langjährige und treue Mitarbeit sagen wir herzlich Danke und wünschen Frau Schewczyk für ihren weiteren Weg alles Gute und Gottes Segen.



Sariné Potgieter

ÖKUMENISCHER EINSCHULUNGSGOTTESDIENST

Herzlich laden wir alle Familien und besonders die neuen Schulkinder zu unserem ökumenischen Einschulungsgottesdienst ein.

Wir feiern ihn am **14. August um 17.00 Uhr** in der Evangelischen Kirche in Lindhorst.

Gemeinsam wollen wir den Beginn des neuen Lebensabschnitts feiern, die Kinder segnen und sie für ihren Weg in der Schule stärken.

Wir freuen uns auf einen fröhlichen und festlichen Gottesdienst mit Euch!

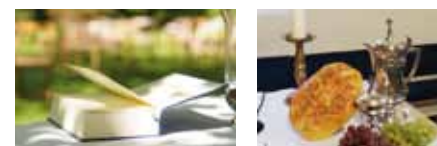


Sariné Potgieter

GOTTESDIENSTE

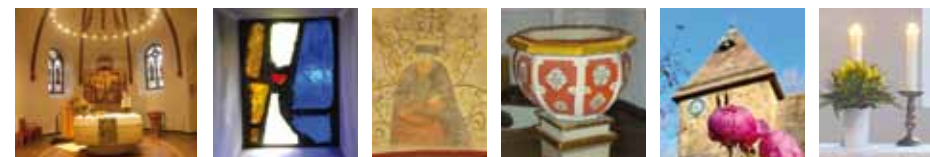


	Heuerßen	Lindhorst
Sonntag, 07.06. 1. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 14.06. 2. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr Jubiläums- konfirmation mit Abendmahl	10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Singkreis
Sonntag, 21.06. 3. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Posaunenchor
Sonntag, 28.06. 4. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr Gottesdienst an der Schwefelquelle Wendthagen, mit Taufe u. Anmeldung der neuen Konfis	18.00 Uhr Abendgottes- dienst mit Anmeldung der neuen Konfis und Jugendband
●●●●●▶ Beginn der Sommerferien, ◀●●●●● abwechselnd Gottesdienst in Heuerßen und Lindhorst (bis 02.08.)		
Sonntag, 05.07. 5. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr Gottesdienst	
Sonntag, 12.07. 6. Sonntag n. Trinitatis		10.00 Uhr Zeltgottesdienst 90 Jahre Trachtengruppe
Sonntag, 19.07. 7. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst in Wendthagen	



GOTTESDIENSTE

	Heuerßen	Lindhorst
Sonntag, 26.07. 8. Sonntag n. Trinitatis		18.00 Uhr Abend- gottesdienst
Sonntag, 02.08. 9. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr Gottesdienst	
Sonntag, 09.08. 10. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst in Wendthagen	10.00 Uhr Jubelkonfirmation mit gemischtem Chor
Freitag, 14.08.		17.00 Uhr Schulanfänger- gottesdienst
Sonntag, 16.08. 11. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfis	10.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 23.08. 12. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Waldgottesdienst	11.30 Uhr Zeltgottesdienst vor dem Freibad, 100 Jahre Feuerwehr
Sonntag, 30.08. 13. Sonntag n. Trinitatis	17.00 Uhr Abend- gottesdienst	18.00 Uhr Abend- gottesdienst
Sonntag, 06.09. 14. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Singkreis





TAG DES OFFENEN DENKMALS® 2026

Dieses Jahr ist es am **13. September** so weit: Dann laden am Tag des offenen Denkmals 2026 wieder tausende historische Bauwerke in ganz Deutschland zum Besuch ein. Jedes Jahr brechen beim größten Kulturevent Deutschlands mehrere Millionen Besucher zu Streifzügen durch die Vergangenheit auf. Und dieses Jahr sind wir mit unserer St. Jürgen Kirche zu Heuerßen auch mit dabei. Denn durch eine dendrochronologische Altersbestimmung des Dachstuhls wissen wir jetzt, dass unsere Kirche die **älteste Kirche in der Landeskirche Schaumburg-Lippe** ist. Wir starten um 11.00 Uhr mit einem Gottesdienst und im Anschluss wird gegrillt. Es gibt Kirchenführungen und Turmbesichtigungen und für die Kinder bietet unser Gelände alles, was das Herz begehrt. Um 17.30 Uhr endet der Tag mit einer Andacht. Merken Sie sich diesen Termin unbedingt vor.

APFELFEST

**26. September 2026
ab 14.30 Uhr
auf dem
Kirchengelände**



Wir laden alle, Groß und Klein, recht herzlich zu unserem Apfelfest ein! Der Posaunenchor und Pastor Bangert werden das Fest eröffnen und im Anschluss beginnt ab ca. 15.00 Uhr das

Kinderprogramm mit Trecker-Fahrten und Spielangeboten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt; es gibt Bratwurst im Brötchen und Kaffee & Kuchen. Wenn Sie Ihre Äpfel pressen lassen möchten, melden Sie sich bitte **bis zum 12. September 2026** im Pfarrbüro Heuerßen unter 05725 - 7416 oder bei Heiko Weidemann 0172 - 4167472. Wie immer bieten wir auch individuelle Termine an.

*Das Gemeindeleben-Team
der Kirchengemeinde Heuerßen*

HERZLICHE EINLADUNG

zum Gemeindeabend
am Freitag, 12. Juni 2026,
18.00 Uhr



Mit Leckereien vom Grill und Getränken wollen wir einen schönen Abend zusammen verbringen, der einige Überraschungen in sich hat. Groß und Klein sind willkommen, um ins Gespräch zu kommen oder das Gelände unsicher zu machen. Wer mag, darf unser Buffet gerne um eine Kleinigkeit erweitern.



*Wir freuen uns auf Euch / Sie.
Ulricke, Achim, Jörg, Heiko und Astrid*

ANMELDUNG ZUM KONFIRMANDENUNTERRICHT 2026 - 2028 der Ev.-Luth. Kirchengemeinden Heuerßen und Wendthagen



Zu dieser Anmeldung sind Sie, seid Ihr und die ganze Familie eingeladen zu einem fröhlichen Tauf-Gottesdienst, draußen an der Schwefelquelle am Ende der Bleekstraße / Wendthagen

Sonntag, 28. Juni, um 11.00 Uhr an der Schwefelquelle.

Um Freundeskreise nicht zu trennen, ist es auf Anfrage möglich, auch Kinder aufzunehmen, die etwas jünger oder etwas älter sind. Bitte treten Sie mit mir gerne in Kontakt.

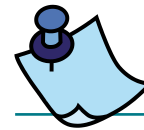
Ihr Pastor Dirk Bangert

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Daten von Taufen, Trauungen, Konfirmationen, Trauerfeiern und Geburtstagen nicht im Internet veröffentlicht. Diese Angaben sind nur in der Druckversion zu finden.

Konfirmation in Heuerßen am 12. April 2026

Konfirmation in Lindhorst am 03. Mai 2026



ANMELDUNG DER NEUEN KONFIRMAND*INNEN

Am **Sonntag, dem 28. Juni, um 18.00 Uhr** findet nach dem Abendgottesdienst die Anmeldung der neuen Konfirmand*innen in der Kirche **in Lindhorst** statt. Eingeladen sind Mädchen und Jungen (auch wenn sie noch nicht getauft sind oder wenn die Eltern keiner Kirche angehören), die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen werden (geboren 2. Halbjahr 2013 / 1. Halbjahr 2014) und im Mai 2026 in Lindhorst konfirmiert werden möchten.

JUBELKONFIRMATION

Am **09. August** um 10.00 Uhr laden wir zur Jubelkonfirmation in unsere Kirche ein. Wer vor 50, 60, 65 oder 70 bzw. 71 Jahren in Lindhorst konfirmiert wurde, kann sich diesen Termin merken, die Einladungen werden Anfang Juni verschickt. Bitte melden Sie sich, wenn sich Adresse oder Nachname geändert haben. Geben Sie ehemaligen Mitkonfirmand*innen die Info weiter, damit die sich im Pfarrbüro melden können, falls uns keine aktuelle Adresse vorliegt.

TAG DES OFFENEN DENKMALS® 2026

Die St. Dionysius-Kirche in Lindhorst ist auch beim Tag des offenen Denkmals 2026, **am 13. September**, dabei. Der Tag beginnt mit einem Gottesdienst um 10.00 Uhr mit musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor. Anschließend kann die Kirche von 11.00 bis 17.00 Uhr besucht werden. Es werden Kirchenführungen angeboten sowie eine Kirchenrallye für alle Kinder, die vorbeischaun. Die genauen Uhrzeiten bitte noch einmal den Prospekten und Plakaten entnehmen.

100 JAHRE FEUERWEHR

Seit 1926 steht die Feuerwehr Lindhorst für Sicherheit, Kameradschaft und ehrenamtliches Engagement. Ein Jahrhundert voller Einsätze, Herausforderungen und Gemeinschaft.



Das soll am Jubiläumswochenende **vom 21. bis 23. August** auf dem Freigelände des Solabali gefeiert werden. Zu einem abwechslungsreichen Programm mit Geschichte und Festlichkeiten sind alle Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich eingeladen.

Auftakt ins Jubiläumswochenende ist am **Freitag** ab 17.00 Uhr die **Kinderdisco** im Festzelt. Ab 20.00 Uhr sorgt die **Zeltparty** für gute Stimmung (Eintritt: 5,- Euro).

Am **Samstag**, ab 13.00 Uhr, gibt es einen großen **Festumzug** durch Lindhorst mit historischen und modernen Feuerwehrfahrzeugen. Es folgt ab 15.00 Uhr der offizielle **Festakt** mit Ehrungen und Grußworten. Ab 19.00 Uhr ist dann **Tanz im Festzelt** mit der Party-Coverband „Impuls“ (Vorverkauf: 12,- Euro, Abendkasse: 15,- Euro).

Am **Sonntag** klingt das Fest aus mit

einem **Gottesdienst** um 11.30 Uhr und dem anschließenden **Katerfrühstück** mit den Nettelreder Musikanten um 12.30 Uhr (Karten für 18,- Euro sind im Vorverkauf bei Doreen Pörtge und bei Getränke Damke zu erwerben). Ein Team um Ortsbrandmeister Dennis Pörtge ist seit Monaten mit der Planung des Jubiläums beschäftigt.

Heute besteht die Ortsfeuerwehr aus:

- 26 Mitgliedern in der Kinderfeuerwehr (Gründung 2009),
- 16 Mitgliedern in der Jugendfeuerwehr (Gründung 1974),
- 38 aktiven erwachsenen Mitgliedern und 287 Fördermitgliedern.
- Durchschnittlich werden 40 Einsätze im Jahr geleistet und jeder Aktive leistet im Monat durchschnittlich 16 ehrenamtliche Arbeitsstunden.



Beim Erntefest 1962



Wettbewerb

- Es stehen fünf Fahrzeuge für die Einsätze zur Verfügung.

Lindhorsterinnen und Lindhorster können sich mit einem Besuch der Feierlich-

keiten bei der Freiwilligen Feuerwehr Lindhorst für die jederzeit sichergestellte Einsatzbereitschaft bedanken.

Heinrich Widdel

Friedhof

NUTZUNG DER BEREITGESTELLTEN SCHUBKARREN

Wir haben für Sie auf dem Friedhof mehrere Schubkarren bereitgestellt, damit es Ihnen leichter fällt, die auf den Gräbern anfallenden Abfälle zum Sammelplatz hinter dem großen Friedhofsparkplatz zu bringen. Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass die mit Abfällen beladenen Schubkarren einfach neben den Abfallkörben stehen gelassen werden. Dies sieht nicht

nur unschön aus, es erschwert auch die Nutzung der Schubkarren durch den Nächsten, der ja vor seiner Nutzung die Schubkarre erst einmal entleeren muss. Bitte helfen Sie alle mit, für ein schönes Bild unseres Friedhofs zu sorgen, und hinterlassen Sie die Schubkarren so, wie Sie sie gerne vorfinden möchten.

Herzlichen Dank!

Petra Kleine

GEBURTSTAGE

Juni

Herzlichen Glückwunsch

Pastor Bangert möchte Ihnen gern persönlich gratulieren. Wenn Sie sich darüber freuen würden, melden Sie sich doch zur Terminabsprache im Gemeindebüro!

Juli



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Daten von Taufen, Trauungen, Konfirmationen, Trauerfeiern und Geburtstagen nicht im Internet veröffentlicht. Diese Angaben sind nur in der Druckversion zu finden.

Juli



August



August

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Daten von Taufen, Trauungen, Konfirmationen, Trauerfeiern und Geburtstagen nicht im Internet veröffentlicht. Diese Angaben sind nur in der Druckversion zu finden.



Bitte beachten Sie die Erklärung zur Veröffentlichung von Geburtstagen auf Seite 29!



GEBURTSTAGE

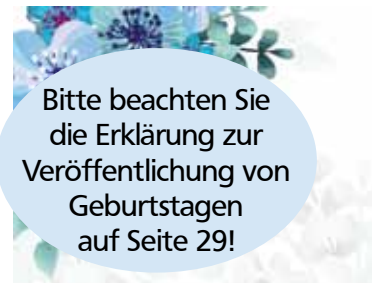
Juni

Juli



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Daten von Taufen, Trauungen, Konfirmationen, Trauerfeiern und Geburtstagen nicht im Internet veröffentlicht. Diese Angaben sind nur in der Druckversion zu finden.

August



Bitte beachten Sie die Erklärung zur Veröffentlichung von Geburtstagen auf Seite 29!

FÜR DIE GEMEINDEBRIEF- AUSTRÄGER*INNEN:

in Heuerßen



Der nächste Gemeindebrief ist abholbereit **ab Sonntag, dem 06. September 2026**, nach dem Gottesdienst (11.00 bis 12.00 Uhr) im Gemeindehaus und zu den Öffnungszeiten des Pfarramtes.

FÜR DIE GEMEINDEBRIEF- AUSTRÄGER*INNEN:

in Lindhorst



Der nächste Gemeindebrief ist abholbereit **am Montag, dem 07. September 2026**, von 9.00 bis 18.00 Uhr vor dem Büro im Lindhorster Pfarrhaus.

GEMEINDE AKTIV

Erwachsene

■ **Frauenkreis 2.0**
jeden **Mittwoch, 19.00 Uhr**
Gemeindehaus Arche
Ansprechpartnerin:
Pia Stahlhut, Tel.: 0173 - 9964181

■ **Frauenkreis**
letzter **Mittwoch im Monat,**
15.00 - 17.00 Uhr
Gemeindehaus Arche
Ansprechpartnerin:
Ingrid Lübke, Tel.: 05725 - 1044

■ **„MITTENDRIN“ Frauentreff**
jeden **2. Dienstag im Monat,**
19.30 Uhr, Gemeindehaus Arche
Ansprechpartnerin:
Lisa Langner, Tel.: 01573 - 4315347

■ **Handarbeitsrunde**
jeden **3. Freitag im Monat,**
16.00 - 18.00 Uhr
Gemeindehaus Arche
Ansprechpartnerinnen:
Monika Günther, Tel.: 05725 - 1570,
Ingrid Lübke, Telefon: 05725 - 1044

■ **Männerfrühstück**
findet im **November 2026** statt,
nähere **Infos** gibt es im nächsten
Gemeindebrief oder bei Georg
Fokken, Telefon: 05725 - 7408, oder
im **Pfarrbüro,** Telefon: 05725 - 7416

Kinder und Jugend

■ **Kinderklatsch (Krabbelgruppe)**
für **Kinder bis 3 Jahre**
dienstags, **9.15 - 10.45 Uhr**
Gemeindehaus Arche

■ **Kleiner Archekreis**
für **Kinder ab 3 Jahre**
donnerstags, **15.30 - 17.00 Uhr,**
alle **14 Tage,** Gemeindehaus Arche

■ **Jugendkreis**
Jeden **2. Donnerstag, 19.00 Uhr**
Gemeindehaus Arche
Ansprechpartnerin:
Astrid Weidemann, Tel.: 0170 - 8254010

Kirchenmusik

■ **Posaunenchor Jungbläser**
freitags, **19.00 - 19.45 Uhr**
■ **Posaunenchor Hauptchor**
freitags, **19.45 - 21.30 Uhr**
Gemeindehaus Arche
Ansprechpartnerinnen:
Astrid Hautau-Pahlow,
Telefon: 05725 - 913577,
Jörg Homeier

Sport und Bewegung

■ **Ehemalige Gymnastikgruppe**
jeden **3. Montag im Monat,**
20.00 Uhr, Gemeindehaus Arche

■ **Medizinisches Gesundheitstraining**
für **Frauen ab 50 Jahre**
jeden **Mittwoch ab 10.45 Uhr**
Gemeindehaus Arche

Nachbarschaftshilfe



„Tür an Tür“ - Nachbarschaftshilfe

Wir verbinden Menschen, die gerne
helfen, mit Menschen, die gelegentlich
Hilfe benötigen.

Diese Hilfen bieten wir an:

- Krankenbesuche
- gelegentliche Botengänge,
Fahrdienste, Einkäufe
- Informationen und Hilfestellung
bei Anträgen und Formularen
- Zeit für Gespräche, zum Zuhören
- Vermittlung weiterer Hilfsangebote

Wir sind gerne ehrenamtlich und
unentgeltlich für Sie da und unter-
liegen der Schweigepflicht.

Unser Angebot ersetzt in keinem
Fall die Arbeit von Pflegediensten.

Kontakt:

für **Heuerßen**

Telefon: 0178 - 813 09 04

für **Lindhorst**

Anette Baudis, Telefon: 05725 - 7656

Hospizdienst



■ **Ambulanter Hospizdienst Opal**
Stadthagen / Bückeburg
Bahnhofstraße 16, 31655 Stadthagen
Telefon: 0176 - 157 229 94

Ansprechpartnerin:

Jennifer Schumacher-Pittelkow

Erklärung

zur Veröffentlichung von Geburtstagen

In unserem Gemeindebrief ver-
öffentlichen wir die Daten und
Adressen von Geburtstagen ab
dem 70. Lebensjahr der Gemein-
deglieder der Kirchengemeinden
Heuerßen und Lindhorst.

Da vereinzelt Gemeindeglieder
keine Veröffentlichung wünschen
und wir auf Grund des aktuellen
Datenschutzrechtes eine sichere
Rechtsgrundlage benötigen, bit-
ten wir um Ihr schriftliches Ein-
verständnis, Ihren Namen, Ihre
Adresse und Ihren Geburtstag
veröffentlichen zu dürfen.

Wenn wir diese Erklärung von Ih-
nen noch nicht vorliegen haben,
bitten wir Sie, diese dem Gemein-
debüro Heuerßen oder Lindhorst
zukommen zu lassen (auch als
Mail möglich).

Vor- und Zuname

Straße

Geburtsdag



GEMEINDE AKTIV

Kinder und Jugend

Offener Babytreff

Gemeindehaus Lindhorst
jeden **Mittwoch, 9.30 - 11.30 Uhr**
Ansprechpartnerinnen:
Stephanie Clausing, 0178 - 6886 410
Kerstin Pieper, 0178 - 6886 409

Vor- und Haupt- konfirmandenunterricht

Gemeindehaus Lindhorst
14-tägig dienstags, 17.00 - 18.30 Uhr

Kirchenmusik

Posaunenchor

Gemeindehaus Lindhorst
jeden **Donnerstag, 20.00 - 21.30 Uhr**

Singkreis

Gemeindehaus Lindhorst
jeden **zweiten Mittwoch,
20.00 - 21.30 Uhr**
Info: Werner Gundlach, 05725 - 1723

Erwachsene

Missionsbasarkreis

Gemeindehaus Lindhorst
jeden **Dienstag, 9.30 - 11.00 Uhr**
Info: Brigitte Stoffels, 05725 - 6622

Erwachsene

Ökumenisches Frauentreffen

Näheres bei Brigitte Stoffels,
Telefon: 05725 - 6622

Montag, 01. Juni 2026

Kath. Pfarrheim, 19.30 Uhr
Thema: „Ökumene im Wandel der
Zeit“ - mit Dr. Oliver Schuegraf

Montag, 03. August 2026

Kath. Pfarrheim
„Essen und trinken mit Gott“
Beginn 18.00 Uhr
mit Mitbringbuffet

Montag, 07. September 2026

Ev. Gemeindehaus
Thema noch offen

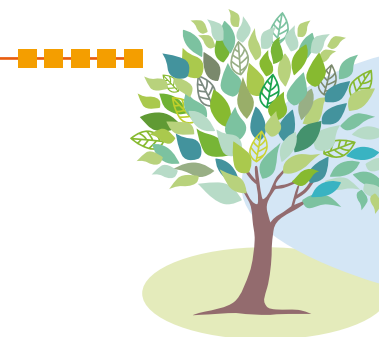
Mittagessen

jeweils 12.00 Uhr im Gemeindesaal
**Mittwoch, 03. Juni, 02. Juli,
Sommerpause im August**
**Anmeldung bitte bis zwei Tage
vor dem Mittagessen!**
Kosten: 10,- Euro für ein drei-
gängiges Menü mit Getränken

Frauenkreis mit Pastorin Potgieter

Gemeindehaus Lindhorst, 15.00 Uhr
Mittwoch, 26. Juni
Im Juli macht der Frauenkreis Pause!
Mittwoch, 19. August

Taufen



Von allen Seiten
umgibst du
mich und hältst deine
Hand über mir.

Psalm 139,5

Goldene Hochzeit

Trauerfeiern

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
werden die Daten von Taufen,
Trauungen, Konfirmationen,
Trauerfeiern und Geburtstagen
nicht im Internet veröffentlicht.
Diese Angaben sind nur in der
Druckversion zu finden.



Meine **Seele** ist stille
zu **Gott**, der mir hilft.

Denn er ist mein **Fels**,
meine **Hilfe**, mein
Schutz, dass ich
gewiß nicht fallen werde.

Psalm 62, 2+3

KONTAKTE



Heuerßen

● Pfarrbüro

Kirchweg 4, 31700 Heuerßen
Telefon: 05725 - 7416
Telefax: 05725 - 5178
E-Mail: heuerssen@lksl.de

● Pfarrsekretärin

Astrid Weidemann

Bürozeiten:

Dienstag und Donnerstag
9.00 - 12.00 Uhr

● Pfarramt Heuerßen

Pastor Dirk Bangert
mit Wohnsitz in Wendthagen
Ziegenbrink 1, 31655 Stadthagen
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon: 05721 - 2034
E-Mail: d.bangert@lksl.de
Signal / WhatsApp / Telegram / SMS
Mobil: 0162 - 3051859

● Kirchenvorstand

Georg Fokken
Telefon: 05725 - 7408

● Küsterin

Astrid Weidemann
Telefon: 05721 - 891874

● Friedhof

Astrid Weidemann
und Mike Komoll

Lindhorst

● Pfarrbüro und

Friedhofsverwaltung
Pfarrweg 3, 31698 Lindhorst
Telefon: 05725 - 5075
Telefax: 05725 - 5076
E-Mail: lindhorst@lksl.de

● Pfarrsekretärin

Andrea Möller

Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch:
8.00 - 10.00 Uhr
Donnerstag:
15.00 - 18.00 Uhr



● Pfarramt Lindhorst

Pastorin Sariné Potgieter
Telefon: 0176 - 20460637
E-Mail: s.potgieter@lksl.de

● Küster

André Hänel
Telefon: 0151 - 20761837

● Kirchenvorstand

Antje Weigel-Witzler
Telefon: 0173 - 4927753

● Diakonie-Sozialstation

Marktplatz 5
31553 Sachsenhagen
Telefon: 05725 - 5380

Bürozeiten:

Montag - Freitag:
9.00 - 16.00 Uhr